



■ German Lean Construction Institute

Das GLCI

Das German Lean Construction Institute (GLCI) wurde im Jahr 2014 gegründet. Ziel ist es, die Anwendung der Grundsätze, Methoden und Werkzeuge von „Lean Construction“ in der gesamten Bau- und Immobilienwirtschaft zu fördern und die Potenziale für die Gesellschaft im Bewusstsein der Öffentlichkeit zu verankern.

Mitglieder

Bereits über 320 Mitglieder engagieren sich im GLCI und bilden die „Lean Construction Community“ in Deutschland und Österreich. Mitglieder sind Personen sowie Unternehmen und Organisationen, die unterschiedliche Beteiligte in der Wertschöpfungskette Bau und Immobilien repräsentieren. Außerdem engagieren sich mehrere Hochschulen und Professoren im GLCI.

GLCI-Konferenz

Das GLCI veranstaltet jährlich eine Konferenz, die als Plattform dem Wissensaustausch und der Vernetzung zwischen den Mitgliedern und interessierten Personen dient.

Regionale Praxisgruppen

In den regionalen Praxisgruppen des GLCI, die ebenfalls Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern offen stehen, findet ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch zwischen Praxis und Wissenschaft in der jeweiligen Region statt. Hierbei kommen Vertreter aller an der Entwicklung, Planung und am Bau von Immobilien und Infrastrukturanlagen beteiligten Organisationen zusammen, um von anderen Teilnehmern zu lernen und ihr eigenes Wissen zu teilen.

Weitere Informationen über das GLCI und die Mitgliedschaft finden Sie auf der Homepage: www.glci.de/

www.glci.de

Layout u. Bilder: German Lean Construction Institute – GLCI e.V.



■ Kontaktadresse

Bewerbung für den Lean Construction Project Award

Die Bewerbung ist in digitaler Form mit den erforderlichen Unterlagen bis zum 15.07.2019 an folgende E-Mail-Adresse zu senden: info@glci.de

Kontakt

German Lean Construction Institute – GLCI e.V.
c/o KIT Institut für Technologie und Management im Baubetrieb
Gotthard-Franz-Str. 3 (Am Fasanengarten), Geb. 50.31
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 608 45 476
Fax: +49 (0) 721 695 245
info@glci.de

Vereinsregister
VR 72 15 14
Amtsgericht Stuttgart
STNR 99 018 /60 334

www.glci.de



Lean Construction Project Award 2019

■ Der Award

Das German Lean Construction Institute (GLCI) verleiht 2019 zum zweiten Mal den „Lean Construction Project Award“. Das GLCI ist ein gemeinnütziger Verein und verfolgt als neutrale Plattform das Ziel, den Einsatz der Grundsätze und Methoden von Lean Construction sowohl in der Wissenschaft als auch in der Praxis in Deutschland und Österreich zu fördern. Die Auszeichnung leistet einen wesentlichen Beitrag hierzu. Mit der Preisverleihung werden folgende konkrete Ziele verfolgt:

- Bekanntmachung erfolgreich angewandter Lean Management Methoden sowie Verbreitung guter Praxisbeispiele im Bauwesen
- Motivation weiterer Unternehmen zur Anwendung von Lean Management Methoden im Bauwesen und Förderung der Motivation, von anderen Unternehmen zu lernen
- Verbreitung von Lessons Learned aus der Anwendung von Lean Management Methoden im Bauwesen und Diskussion sowie Optimierung bestehender Ansätze im Sinne des Gedankens der kontinuierlichen Verbesserung von Prozessen
- Schaffen einer weiteren Diskussions- und Austauschplattform für Anwender von Lean Construction
- Förderung des unternehmensübergreifenden Austauschs auf Basis der vorgestellten Projekte

Bitte beachten Sie das zweiphasige Bewertungsverfahren und halten sich vorsorglich bitte den 25.10.2019 (ca. 30 Minuten pro Bewerbung in einem Zeitraum von 9 bis 13 Uhr) für eine mögliche Präsentation Ihrer Bewerbung frei!

■ Bewertungskriterien

Einsatz von Prinzipien, Methoden und Werkzeugen: Während der Umsetzung des Projekts sind gezielt Prinzipien, Methoden und Werkzeuge aus dem Lean Management angewandt worden. Auch die Kombination mehrerer Ansätze, Methoden und Werkzeuge kann hier bewertet werden.

Berücksichtigung kultureller Aspekte: Die Beteiligten haben sich bewusst darauf verständigt, kollaborativ und transparent zusammenzuarbeiten und haben diese Arbeitsweise während des Projekts gelebt. Des Weiteren sind die Werte des gegenseitigen Vertrauens sowie Respekt für die anderen Beteiligten in den Vordergrund gestellt worden.

Nachhaltigkeit und Innovationsgrad: Mit der Durchführung des Projekts wurden weitere neue Erkenntnisse für die praktische Umsetzung von Lean Construction gewonnen und es sind Ansätze zur nachhaltigen Implementierung über das Projekt hinaus erkennbar.

Durchdringungstiefe: Es wird bewertet, wie viele und welche Beteiligten bei der Umsetzung der Lean Management Aspekte involviert waren.

Weitere Aspekte, die für Sie wichtig sind: Aspekte, die in den obigen Kriterien aus Sicht der Bewerber keine ausreichende Berücksichtigung gefunden haben, werden hier ergänzend erläutert.

Aufbereitung der Bewerbung und Darstellung in den Unterlagen: Die Bewerbungsunterlagen werden mit Bezug auf Verständlichkeit, Vollständigkeit und Vermittlung der relevanten Inhalte bei der Bewertung berücksichtigt.

■ Bewerbung

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen oder Personen, die an einem Bauprojekt mitgewirkt haben, in dem Prinzipien, Methoden und Werkzeuge aus dem Lean Management zur Anwendung kamen

Prämierung

Prämiert werden nicht Unternehmen oder Personen, sondern das Projekt. Die Bewerbungsunterlagen sollten sich also auf die Darstellung des Projekts fokussieren.

Erforderliche Unterlagen

- Erklärung zu den eingereichten Unterlagen
- Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum Projekt Nutzen Sie für die Einreichung der Bewerbung bitte ausschließlich die Vorlagen auf unserer Homepage: <https://glci.de/Lean-Construction-Project-Award>

Einreichung der Bewerbung

Sämtliche Unterlagen sind **jeweils als PDF Datei per Email an info@glci.de** einzureichen. Spätester Abgabetermin ist der **15. Juli 2019**.

Bewertungsverfahren

Die Ermittlung des Preisträgers erfolgt in einem zweiphasigen Bewertungsverfahren:

- **1. Phase:** Auf Basis der eingereichten Bewerbungsunterlagen werden bis Anfang Oktober die drei besten Bewerbungen ermittelt.
- **2. Phase:** Die drei am besten bewerteten Bewerbungen werden bis Anfang Oktober benachrichtigt und zu einer Webkonferenz am 25.10.2019 (ca. 30 Minuten pro Bewerbung in einem Zeitraum von 9 bis 13 Uhr) mit der Jury eingeladen. Im Rahmen der Webkonferenz stellen die Bewerber Ihr Projekt in einer 10minütigen Präsentation vor und stehen der Jury anschließend für ca. 20 Minuten für weitere Fragen zur Verfügung. Der Preisträger wird einige Tage nach der Webkonferenz benachrichtigt.